



Kreis Mettmann
Der Kreistag

Bau- und Planungsausschuss

Es informiert Sie:	Stephanie Arocas
Telefon:	02104/99-2703
Fax:	02104/99-5702
E-Mail:	stephanie.arocas@kreis-mettmann.de

Mettmann, den 02.10.2013

Niederschrift

zur Sitzung des Bau- und Planungsausschusses

Sitzungstermin Montag, den 30.09.2013, 15:00 Uhr

Sitzungsort Kreishaus Mettmann, Düsseldorfer Straße 26, 40822 Mettmann, Zimmer 1.601 (großer Sitzungssaal)

Anwesend waren:

Vorsitz

Maximilian Rech

Mitglieder

Hans-Martin Belger
Barbara Enke
Karl-Heinz Friedrich
Inge Ganteführ
Harald Giebels
Karl-Heinz Göbel
Alexandra Gräber
Berndt Hoffmann
Andreas Kanschat
Wolf Hartwig Kohte
Rolf Kramer
Manfred Krick
Norbert Lang
Götz-Reinhardt Lederer
Waldemar Madeia
Günter Schmickler
Reinhard Zipper

Verwaltung

Stephanie Arocas
Sascha Becker
Ulrike Haase
Daniela Hitzemann

Nico Leonhardt
Florian Reeh
Maximilian Schäfer
Martina Siebert
Martina Vomfell

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Formalien
 - 1.1. Eröffnung der Sitzung
 - 1.2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
 - 1.3. Feststellung der Anwesenheit
 - 1.4. Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - 1.5. Feststellung der Tagesordnung
 - 1.6. Benennung von Berichterstatterinnen / Berichterstattern für den Kreistag
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 16.05.2013
3. Informationen der Verwaltung
4. Sachstand PCB-Sanierung BK Neandertal - mündlicher Bericht der Verwaltung
5. Nachträge

Nicht öffentlicher Teil

6. Informationen der Verwaltung
7. Sachstand Osttangente K18n - mündlicher Bericht der Verwaltung
8. Sachstand Raumorganisation - mündlicher Bericht der Verwaltung
9. Vergabe der Bauoberleitung und der örtlichen Bauüberwachung für den Neubau der K18n, hier: nachträgliche Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung gem. §50 Abs. 3, Satz 2 KrO NRW 23/036/2013
10. Vergabe von Einzelgewerken ab 50.000 - 200.000 € netto, Zeitraum 01.05.-31.07.2013 23/035/2013
11. Nachträge

Öffentlicher Teil

Zu Punkt 1: Formalien

Der Vorsitzende KA Rech eröffnet die Sitzung um 15.00 Uhr und begrüßt die Mitglieder des Bau- und Planungsausschusses und die Mitarbeiter der Verwaltung.
Er stellt fest, dass die Mitglieder ordnungsgemäß eingeladen worden sind und stellt die Anwesenheit fest.

Als Vertreter sind erschienen:

KA Hoffmann für KA Ehlert,
KA Enke für SB Hols,
SE Lederer für SE Donner
und KA Göbel für KA Iven.

Die Beschlussfähigkeit des Bau- und Planungsausschusses wird festgestellt.

Die Tagesordnung wird ohne weitere Änderung festgestellt.

Berichtersteller für den Kreistag werden nicht benannt.

Zu Punkt 2: Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 16.05.2013

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 3: Informationen der Verwaltung

Herr Schäfer berichtet über die barrierefreie Umgestaltung des Haupteinganges am Verwaltungsgebäude 1.

Dieser konnte zur Wahlinformationsveranstaltung am Sonntag, den 22.09.2013 in Nutzung gehen. Die Baumaßnahme wurde in Zusammenarbeit mit der Fachkraft für Arbeitssicherheit und Herrn Jüdes vom Mettmanner Verein für Rollstuhlfahrer mitgeplant und nach einer Probebefahrung der Rampe freigegeben. Einzelne Arbeiten, wie der neue Briefkasten, das neue Fenster zur Poststelle und die Leuchtschrift werden in den kommenden Wochen fertig gestellt. Frau Haase berichtet in diesem Zusammenhang, dass aufgrund der positiven Öffentlichkeitswirkung die Freigabe des Haupteinganges zum Termin der Wahlinformationsveranstaltung erfolgen sollte. Die Verwaltung sei stolz darauf, diesen Termin trotz einiger Hindernisse eingehalten zu haben. So kam es zu einer Lieferverzögerung des Geländers und auch diverse Fliesenarbeiten wurden unter Aufsicht bis in die frühen Morgenstunden des 19.09.2013 ausgeführt.

Ebenso entstanden aufgrund der Insolvenz der Rohbaufirma Mehrkosten, die jedoch durch das Budget des Liegenschaftsamtes aufgefangen werden.

Auf Nachfrage von KA Hoffmann, bestätigt Frau Haase, dass die Beseitigung der noch bestehenden Mängel in den nächsten Wochen erfolgen wird.

KA Madeia merkt an, dass der Bau einer sogenannten Operettentreppe zu einer noch flacheren Treppenausführung geführt hätte. Frau Haase bestätigt, dass die Beschaffenheit der neuen Treppe bereits zu Diskussionen Anlass gegeben habe; die Ausführung in jedem Fall der DIN-Norm entspreche.

Auf Nachfrage von KA Enke, ob die Möglichkeit für die Fraktionen bestehe, auch am Wochenende das Verwaltungsgebäude zu nutzen, antwortet Herr Schäfer, dass dies der Fall sein wird. Die zuständige Firma müsse sich jedoch noch um die Form des Zutritts kümmern.

Frau Vomfell informiert über die Kooperation mit der Stadt Mettmann bezüglich des Kindergartens an der Kirchendeller Straße.

Der Vertrag mit der Stadt ist zur Prüfung bei der Stadt Mettmann. Im Anschluss wird der Kreis den Vertrag prüfen. Die Abgeschlossenheitserklärung ist erfolgt. Der Rohbau steht, momentan erfolgt der Innenausbau. Als Eröffnungstermin wurde von der Stadt der 17.01.2014 festgelegt. Sie berichtet weiter, dass derzeit der Innenausbau ausgeführt werde. Die Einladungen zur Eröffnung werden den Mitgliedern des Ausschusses noch über die Stadt Mettmann zugesandt.

Herr Reeh gibt bekannt, dass die Mensa am Berufskolleg Mettmann am 07.09.2013 eröffnet wurde und von den Schülern gut angenommen wird.

Der Sachstand für den geplanten Neubau der Mensa in Velbert sieht wie folgt aus:

Nachdem die Abstimmungsgespräche mit Schule, Schulamt und Liegenschaftsamt abgeschlossen waren, wurde das Leistungsverzeichnis für die Generalunternehmervergabe erstellt. Nach Erscheinen der Veröffentlichung haben sich drei kompetente Unternehmen beworben, die dann das Leistungsverzeichnis erhalten haben. Zum Submissionstermin haben alle drei Unternehmen ein Angebot abgegeben. Zurzeit erfolgt die rechnerische und fachtechnische Prüfung der Angebote. Die Angebotssumme des Mindestbietenden liegt im zur Verfügung stehenden Haushaltsrahmen.

Die Vergabe ist für die Sitzung des Bau- und Planungsausschusses am 18.11.2013 geplant. Die Fertigstellung der Mensa ist für Ende Dezember 2014 vorgesehen.

Frau Haase teilt in diesem Zusammenhang mit, dass Herr Bruno Wesch, bisheriger Abteilungsleiter der Abteilung 23-5 (Großprojekte, Energiewirtschaft/-effizienz, Servicestelle) den Arbeitgeber aufgrund der langen Anfahrtszeit gewechselt habe und man ihm dankbar für die geleistete Arbeit sei. Herr Klaus Becker, Fachingenieur für Gebäudetechnik und bisheriger Vertreter von Herrn Wesch, übernimmt zunächst kommissarisch die Leitung der Abteilung. KA Rech bedankt sich im Namen des Ausschusses ebenfalls für die geleistete Arbeit und bittet Frau Haase, Herrn Wesch alle guten Wünsche, verbunden mit viel Erfolg für die Zukunft zu übermitteln.

Herr Schäfer informiert über den Umzug der Paul-Maar-Schule aus Hilden zur Geschwister-Scholl-Straße nach Monheim.

Die Verträge für die Kooperationsvereinbarung PPP und der Mietvertrag für das Gebäude an der Geschwister-Scholl-Straße wurden zwischenzeitlich abgeschlossen.

Die Bauarbeiten werden durch die PPP-Gesellschaft der Stadt Monheim betreut und liegen termin- und kostenmäßig im Plan.

Die Arbeiten im Altbau konnten in Absprache mit der Schulleitung, parallel zum Schulbetrieb, fertiggestellt werden. Arbeiten, welche bis zum Ende der Sommerferien fertig sein mussten, waren entsprechend des Terminplanes auch abgeschlossen.

Frau Haase gibt einen kurzen Zwischenstand zur Pflege der Grünstreifen an Kreisstraßen.

Aufgrund der hohen Auslastung der Mitarbeiter des Kreisbauhofes wird versucht, Arbeitssuchende, mit Vermittlungshemmnissen, die unter den § 16 e SGB II fallen, als Mitarbeiter für den Kreis Mettmann zu gewinnen (s. hierzu auch Niederschrift des Bau- und Planungsausschusses vom 16.05.2013). Die ersten Bewerbungen werden derzeit gesichtet. Frau Haase bittet zu berücksichtigen, dass das Thema Arbeitssicherheit bei den Einstellungen eine große Rolle spielt und der Ablauf der Einstellung dieser Mitarbeiter zeitaufwendiger ist.

In den kommenden Ausschüssen wird weiter über diese Maßnahme berichtet.

Zu Punkt 4:	Sachstand PCB-Sanierung BK Neandertal - mündlicher Bericht der Verwaltung
--------------------	--

Herr Reeh teilt mit, dass es aufgrund der guten Zusammenarbeit mit der Schule und Verschiebungen im Stundenplan möglich ist, das Gebäude im laufenden Schulbetrieb zu sanieren.

Jede Etage stellt einen Bauabschnitt dar. Durch die etagenweise Sanierung kann auf eine Interimsunterbringung in Containern oder angemieteten Gebäuden verzichtet werden. Die betroffenen Klassen werden im Bestand untergebracht.

Die Kontrollmessungen im 2. und 3. Obergeschoß waren erfolgreich und sind bereits als schadstofffrei nachgewiesen. Das Sanierungsziel wurde in den beiden Bauabschnitten erreicht.

Die 2. Etage wurde planmäßig zum Schulbeginn fertiggestellt und in Betrieb genommen. Die Sanierung in der 3. Etage ist abgeschlossen und die Wiederherstellungsmaßnahmen sind zurzeit in der Ausführung.

Die Fertigstellung des 3. Obergeschosses samt Einrichtung und EDV-Ausrüstung ist für den 04.11.2013 eingeplant. Die Sanierung der 1. Etage soll im Zeitraum vom 07.10.2013 - 18.02.2014 stattfinden. Das Erdgeschoß sei vom 27.05.2014 – 02.10.2014 geplant.

Die Gesamtmaßnahme liegt bislang im Kosten- und Terminplan.

KA Madeia erkundigt sich, wann die Freimessungen erfolgen.

Herr Schäfer erläutert, dass immer nach der Fertigstellung einer Etage die jeweilige Freimesung vorgenommen werde.

Zu Punkt 5:	Nachträge
--------------------	------------------

Es liegen keine Nachträge vor.

KA Rech stellt die Nichtöffentlichkeit um 15.19 Uhr her.

Nicht öffentlicher Teil

[...]

Ende der Sitzung: 16:00 Uhr

gez.
Maximilian Rech

gez.
Stephanie Arocas